

Helmut Schmidt in Hamburg gestorben

Hamburg. Der frühere Bundeskanzler Helmut Schmidt ist tot. Der SPD-Politiker starb nach Angaben seines Arztes Heiner Greten am Dienstag gegen 14.30 Uhr im Alter von 96 Jahren in seiner Heimatstadt Hamburg. Schmidt war von 1974 und bis 1982 als Nachfolger von Willy Brandt Bundeskanzler. In der Koalition aus CDU/CSU und SPD führte er von 1967 bis 1969 die SPD-Bundestagsfraktion und wurde danach Verteidigungs- und Finanzminister. Als Kanzler war er unter anderem mit der Ölkrise in den 70er Jahren und der Roten Armee Fraktion konfrontiert. Auch die Auseinandersetzung um den NATO-Doppelbeschluss prägte Schmidts Kanzlerschaft. Seit 1983 war Helmut Schmidt Mitherausgeber der Wochenzeitung *Die Zeit*. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/274954.helmut-schmidt-in-hamburg-gestorben.html>